

ARTR

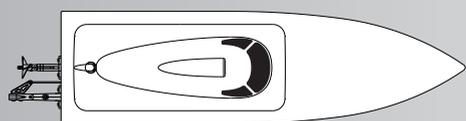
BRUSHLESS MOTOR BOAT

Anleitung

Rocket V2 Rennboot Artikel-Nr. jw8651V2

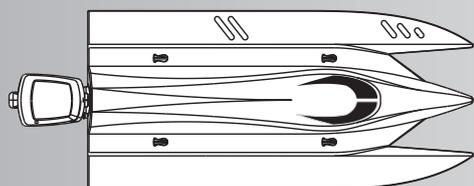
Mad Flow V3 Formel 1 Rennboot Artikel-Nr. jw8653V3

Technische Daten



Rocket

Gesamtlänge	620 mm / 24,5 Zoll
Breite	155 mm / 6 Zoll
Höchstgeschwindigkeit	+55 km/h



Mad Flow

Gesamtlänge	590 mm / 23,2 Zoll
Breite	230 mm / 9,1 Zoll
Höchstgeschwindigkeit	+55 km/h

Allgemeine Daten

Motor	Wassergekühlter Brushless Motor Außenläufer (eingebaut)
Fernsteuerung	2 Kanal Fernsteuerung 2,4 GHz mit Drehknopfsender (enthalten)
Fahrtregler	Wassergekühlter 30A Fahrtregler für Brushlessmotoren mit BEC (eingebaut)
Antriebssystem	Direktantrieb über 3 mm Flexwelle (eingebaut)
Schiffspropeller	2-Blatt Schiffspropeller mit DogDrive Aufnahme (enthalten)

Für den Betrieb werden zusätzlich benötigt:	Passende Artikel aus unserem aktuellen Sortiment
LiPo-Akku 11,1V 2200 mAh min. 35 C	LiPo-Akku 3S 2200 mAh 40C XT60 Artikel-Nr. 667317
Geeignetes Ladegerät für Antriebsakkus	Ladegerät e450 AC 230V 1-4A
Passendes Ladekabel	mit XT60 Ladekabel Artikel-Nr. 79527
4x AA Batterien für Fernsteuerungssender	Mignon Batterie 4 Stück Artikel-Nr. 667103-4
Wellenfett für Wartungsarbeiten	Wellenfet GLS 80g Tube Artikel-Nr. ro5557

Hinweis zu LiPo Akkus

Wenn Sie Ihr Boot fahren, sollten Sie, sobald Sie merken, dass das Boot stoppt, d.h. die Unterspannungsabschaltung des Fahrtreglers wirksam wird, das Boot sofort mit langsamer Geschwindigkeit zurück an Land fahren und den Akku wieder aufladen. Fahren Sie nicht weiter wenn der Unterspannungsschutz einmal aktiviert wurde. Der Akku wird sonst tiefentladen und kann dauerhaft Schaden davon tragen.

WICHTIG: DIESE MODELLE ERREICHEN GESCHWINDIGKEITEN VON ÜBER 55 KM/H.
 PERSONEN- ODER SACHSCHÄDEN KÖNNEN DURCH DEN MISSBRAUCH DIESER PRODUKTE
 ENTSTEHEN. SEIEN SIE VORSICHTIG UND BENUTZEN SIE DAS MODELL VERANTWORTUNGSBE-
 WUSST.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für das Rennboot von Joysway entschieden haben! Dieses Handbuch enthält die Anweisungen, die Sie benötigen, um Ihr RC-Boot sicher vorzubereiten, zu betreiben und zu warten. Lesen Sie dieses Handbuch gründlich durch, bevor Sie das Modell in Betrieb nehmen.

Sicherheitshinweise

Beim Betrieb ist darauf zu achten, dass der Propeller nicht berührt wird, wenn der Motor in Betrieb ist. Wenn Ihre Finger, Hände usw. mit dem sich drehenden Propeller in Berührung kommen, können Sie sich schwer verletzen. Dieses Modell ist in der Lage, bei einer Kollision Sachschäden und schwere Personenschäden anzurichten. Gehen Sie mit Ihrem Boot verantwortungsbewusst um, halten Sie sich von Menschen, großen Booten und Tieren fern.

Die Metallbeschläge an Ihrem Boot können scharfkantig sein. Seien Sie deshalb vorsichtig beim Umgang mit dem Modell.

Der Motor kann bei Benutzung heiß werden. Lassen Sie den Motor nach einer Fahrt abkühlen, bevor Sie ihn berühren.

Änderungen von Spezifikationen & Beschreibung

Alle Bilder, Beschreibungen und Spezifikationen in dieser Bedienungsanleitung können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Joysway oder Krick Modelltechnik übernimmt keine Verantwortung für unbeabsichtigte Fehler in diesem Handbuch.

Für die Vervollständigung erforderliches Zubehör und Empfehlungen für die Antriebsakkus

Für den Betrieb Ihres Joysway-Rennbootes müssen Sie die folgendes Zubehör zusätzlich erwerben. Wir empfehlen die Verwendung der folgenden Produkte.

Batterie-Empfehlung

LiPo-Akkupack 11,1V 2200mAh 35C oder höherer Kapazität

Hinweis: Wenn Sie vorhandene Lipo-Akkupacks haben, können Sie diese für den Einsatz im Modell umbauen, indem Sie die Stecker gegen XT60 Stecker ggf. austauschen. Der hierfür benötigte Stecker liegt dem Modell bei. Achten Sie darauf, dass Sie die Stecker in der richtigen Polarität an die Akkus anlöten. (1x XT60 Stecker sind bereits am Fahrtregler angelötet, der andere XT60 Stecker ist im Zubehörbeutel enthalten)

Ladegerät-Empfehlung

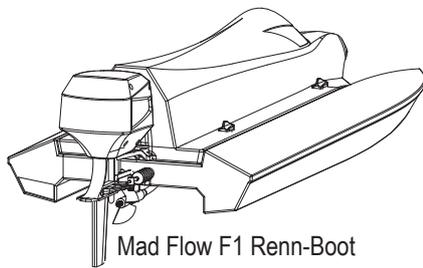
2S/3S Balance-Ladegerät und Adapter oder multifunktionales intelligentes Ladegerät.

HINWEIS: Sie benötigen außerdem 4x „AA“ Alkalibatterien (R06 / Mignon) für den Sender.

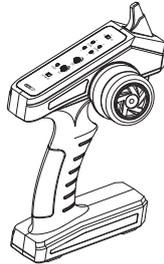
Set-Inhalt

Vormontiertes und mit Design versehenes Modell mit

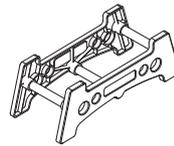
- Wassergekühltem Brushless Motor Typ 2815 Outrunner
- 2 Kanal Fernsteuerung 2,4 GHz
- Wassergekühltem 30A Fahrtregler für Brushlessmotoren
- Lenkservo mit Metallgetriebe



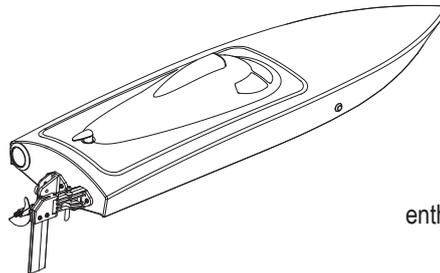
Mad Flow F1 Renn-Boot



Sender



Bootständer



Rocket V2 Dep Vee Renn-Boot

Beim Rocket
Innensechskantschlüssel
2 und 2,5 mm



Beim Mad Flow
Innensechskantschlüssel
1,5 mm



2-Blatt Schiffspropeller



Kabelbinder



Stecker und
Schrumpfschlauch



Wasserfestes Abklebe-
band (nur Rocket)



Ballon zum Schutz
des Empfängers



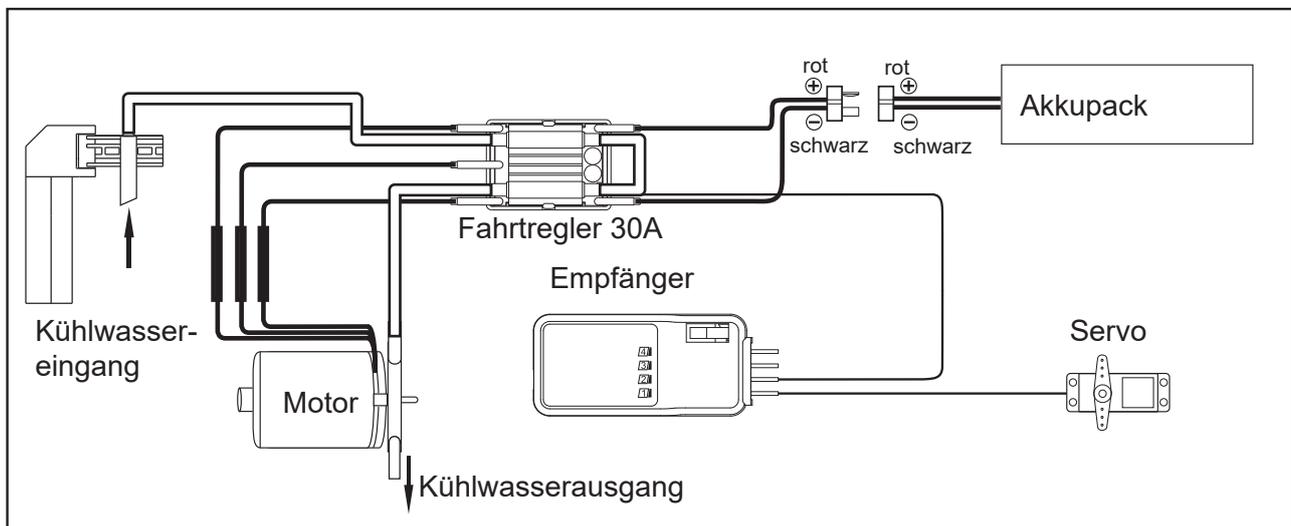
Streben Bootständer

Nicht
enthalten:



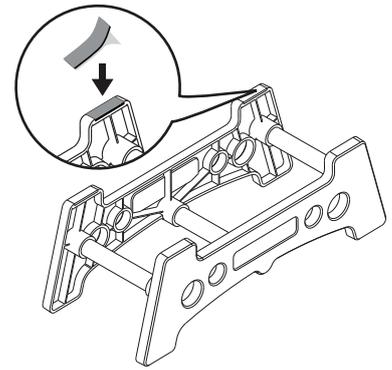
Anschlussdiagramm Elektrik und Wasserkühlung

Benützen Sie bitte das Diagramm um die Elektrik und die Wasserkühlung zu anzuschließen.



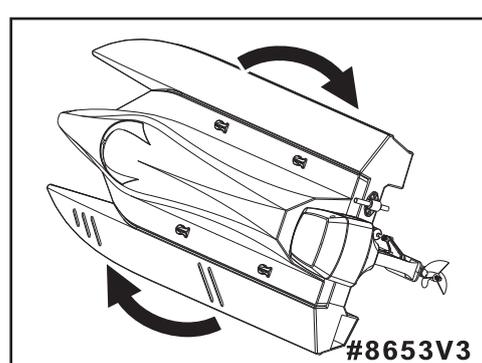
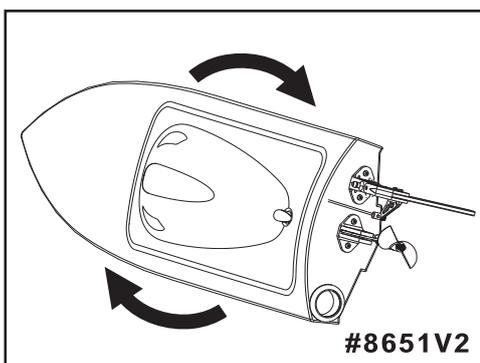
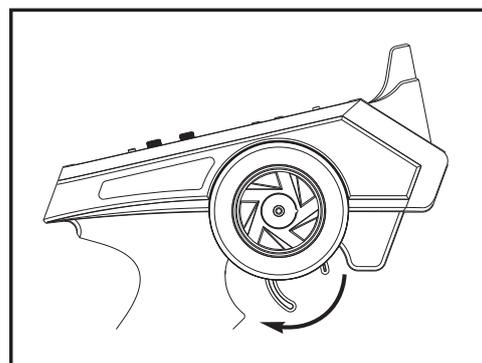
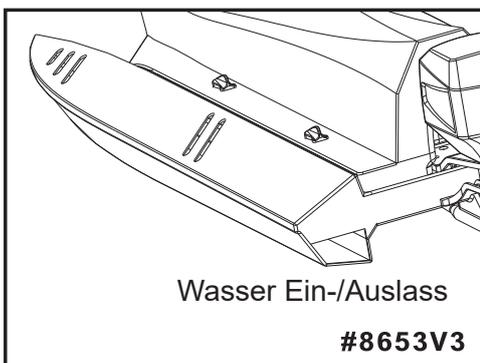
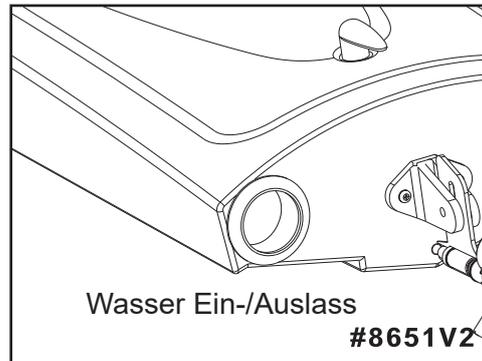
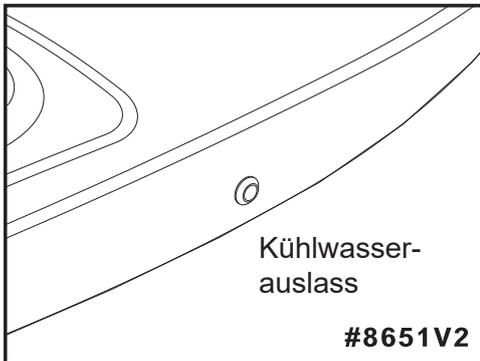
Modellständer zusammenbauen

Stecken Sie drei ABS-Rohre in die Löcher der beiden Seitenteile des Bootsständers. (siehe Fotos) Drücken Sie die Bootsständer und die ABS-Rohre fest zusammen und kleben Sie dann die selbstklebenden Schaumstoffstücke auf die vier Auflagepunkte. Dies schützt den Rumpfboden während des Baus und der Lagerung vor Kratzern.



Selbstaufrichtende Funktion für Rocket Deep Vee Boot & Mad Flow F 1 Boot

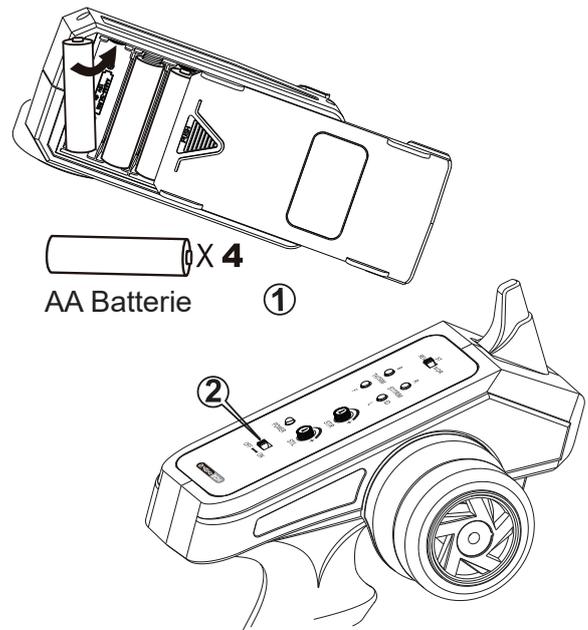
Wenn die Rennboote einmal versehentlich kentern sollten, drehen Sie sich in kurzer Zeit wieder um und die Fahrt kann weiter gehen. Die Bootsrümpfe verfügen über eine Flutkammer, die sich im gekenterten Zustand mit Wasser füllen kann und dafür sorgt, dass sich das Modell von alleine wieder aufrichten wird. Dann reicht ein kurzer Impuls mit dem Gashebel und die Fahrt geht weiter. Über eine Öffnung hinten-links läuft das aufgenommene Wasser wieder ab.



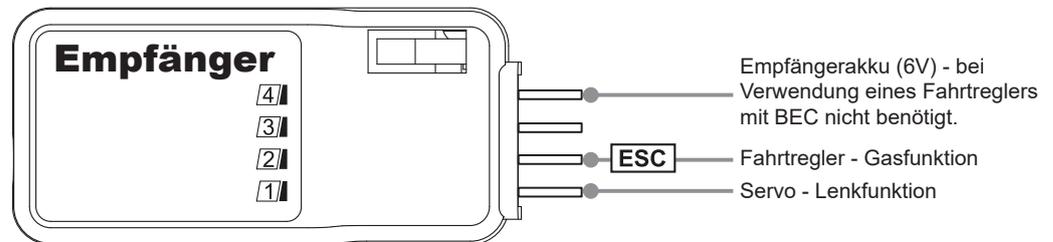
Sender in Betrieb nehmen

Hinweis: Der Sender ist nicht wasserdicht und sollte niemals mit Wasser in Berührung kommen.

1. Legen Sie vier neue „AA“-Batterien in der richtigen Polung in das Batteriefach ein. Beachten Sie zur Orientierung die Kennzeichnung für die Polarität, die sich unten im Batteriefach befindet.
2. Schalten Sie den Sender „EIN“. Die Status-LED sollte hell ROT leuchten.

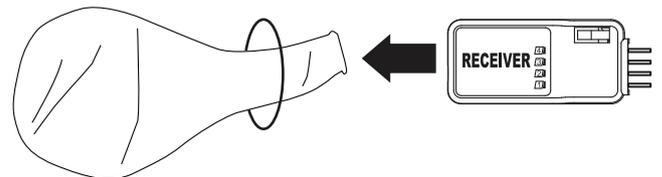


Anschlussschema Empfänger



Hinweis: Beim eingebauten Fahrtregler mit BEC-Funktion wird keine separate Empfängerstromversorgung (6V) benötigt.

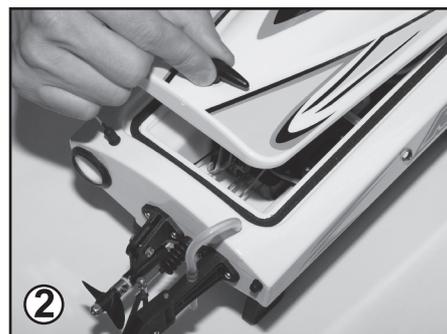
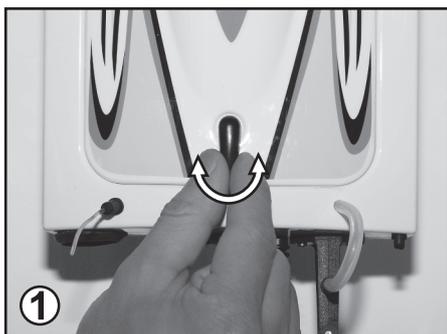
Achtung: Bitte verpacken Sie vor der ersten Inbetriebnahme den Empfänger mit dem mitgelieferten Ballon gegen Wassereintritt. Eindringende Feuchtigkeit kann den Empfänger schädigen.



Einbau der Antriebsakkus

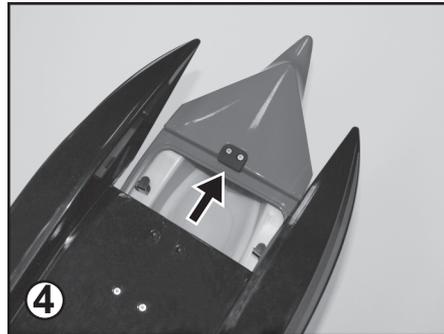
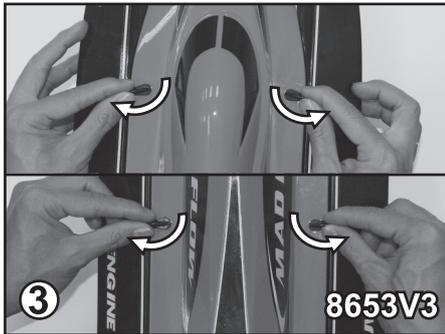
Beim Rocket Deep V Rennboot:

1. Drehen Sie den Verschlusshebel auf dem Deck um 90 Grad nach links oder rechts.
2. Heben Sie das Deck an und entfernen Sie es.
3. Stecken Sie den Akkuanschluss auf den passenden Anschluss des Fahrtreglers. Üben Sie keine Gewalt aus - Stecker und Buchse passen nur polrichtig zusammen.



Beim Mad Flow F1 Rennboot:

1. Drehen Sie die 4 Verschlusshebel auf dem Deck wie auf Foto 3 gezeigt.
2. Schieben Sie das Deck nach vorne, heben es an und entfernen Sie es.
3. Stecken Sie den Akkuanschluss auf den passenden Anschluss des Fahrtreglers. Üben Sie keine Gewalt aus - Stecker und Buchse passen nur polrichtig zusammen.

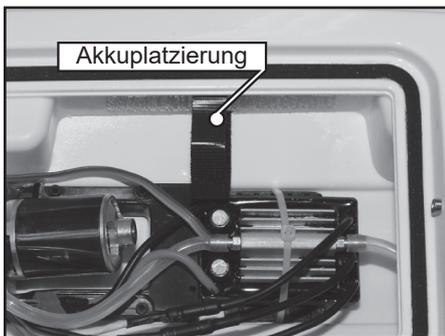


Hinweis: Wir empfehlen einen LiPo-Akkupack mit 11,1V, 2200 mAh Kapazität, min. 35C Belastbarkeit. Verwenden Sie das mitgelieferte Klettband, das bereits an dem Batteriehalter im Rumpf montiert ist, um den Akku zu befestigen.

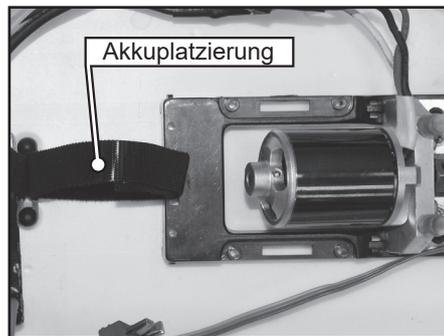
Die optimale Lage wird in Fahrversuchen ermittelt, um so die maximale Performance und bestmögliche Fahreigenschaften des Modells zu erzielen. In der Abbildung unten sehen Sie die Position der Batterien innerhalb des Rumpfes.

Hinweis: Entlang des Süllrandes im Rumpf befindet sich eine Gummidichtung. Stellen Sie immer sicher, dass sie korrekt montiert ist, bevor Sie die obere Rumpfabdeckung montieren.

Nachfolgend finden Sie die Position der Batterien im Inneren des Rumpfes.



Rocket V2 Akkuplatzierung

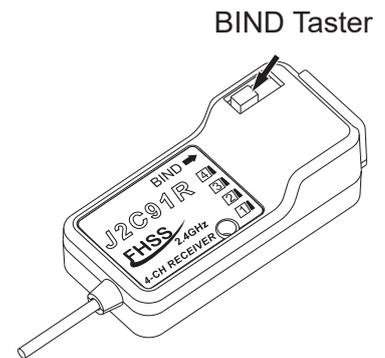


Mad Flow F1 Akkuplatzierung

Empfänger mit Sender binden

Der Bindungsprozess verbindet Sender und Empfänger effektiv miteinander. Unter normalen Umständen werden beide Komponenten ab Werk gebunden geliefert. Wenn Sie jedoch feststellen, dass Ihr Sender und Empfänger nicht gebunden sind (die rote LED des Empfängers leuchtet), sollten Sie Folgendes tun:

1. Schalten Sie den Sender "ON".
2. Schalten Sie den Empfänger ein, indem Sie die Akkus an den Fahrtregler anschließen und das Kabel ordnungsgemäß in den Empfänger einstecken (Hinweis: Fahrtregler hat BEC-Funktion).
3. Drücken Sie den "BIND"-Taster am Empfänger. Die LED des Empfängers leuchtet grün auf wenn das Binden erfolgreich war. Der Empfänger akzeptiert nun Befehle vom Sender.

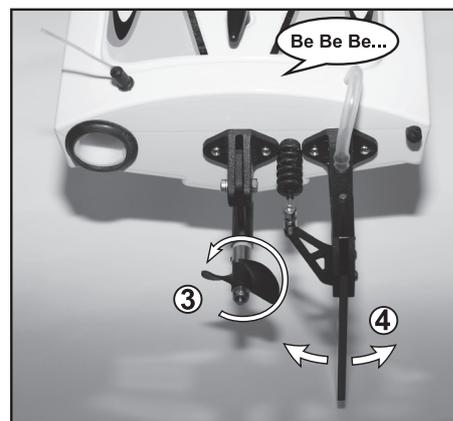
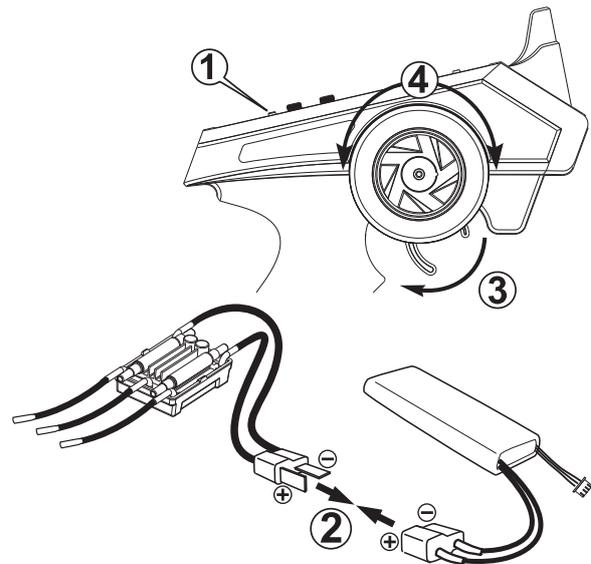


Hinweis 1: Während des Bindungs-Prozesses sollten Sender und Empfänger nicht mehr als einen Meter voneinander entfernt sein, und keine ähnlichen Geräte sollten sich im Umkreis von 10 Metern befinden.

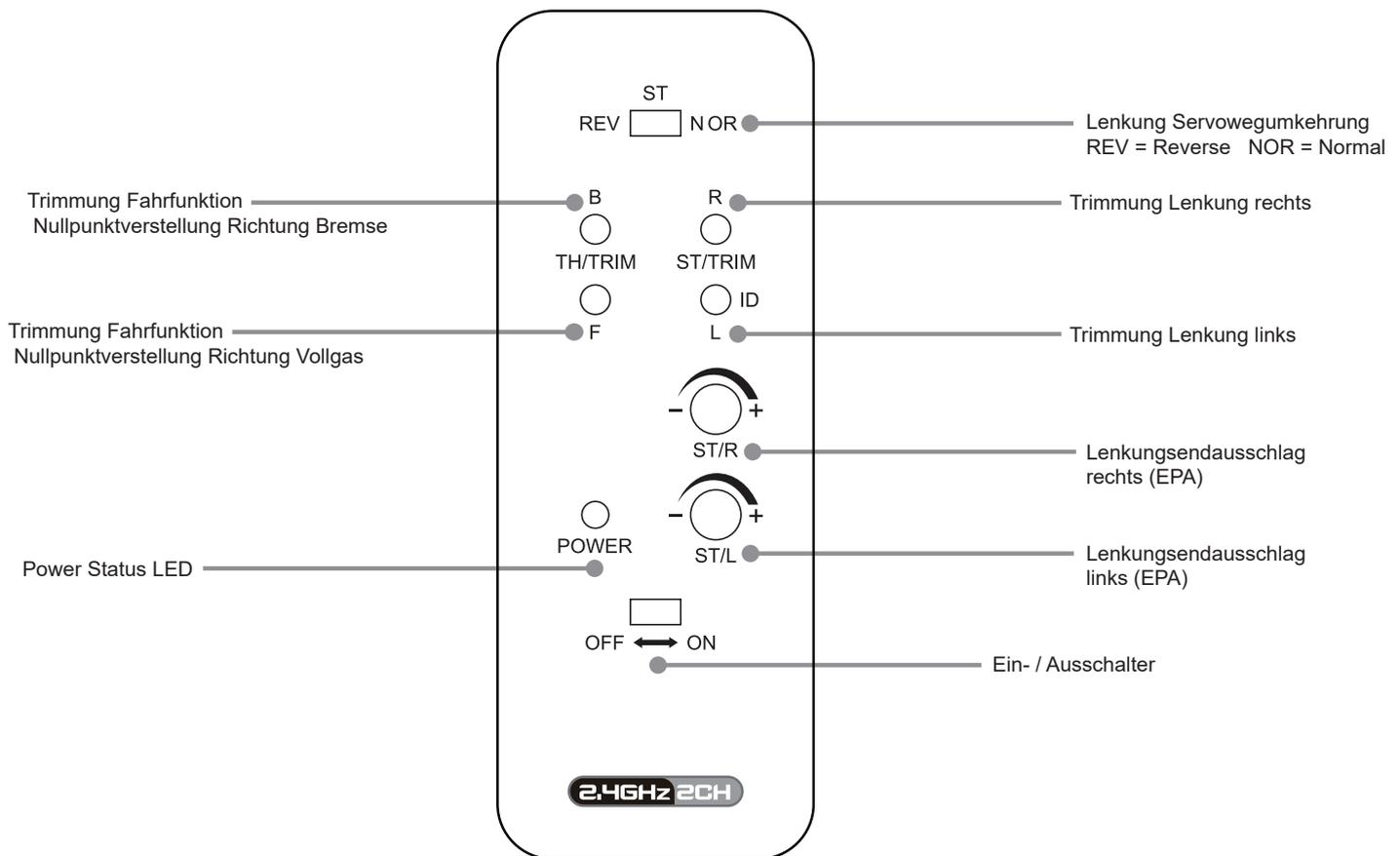
Hinweis 2: Falls das grüne Licht blinkt und die Bindung fehlgeschlagen ist, wiederholen Sie bitte die obigen Schritte.

Funktionsprüfung der Funkfernsteuerung

1. Schalten Sie den Sender immer auf „ON“, bevor Sie die Batterien an den Fahrtregler anschließen.
2. Schließen Sie den 3S LiPo- Akku (11,1V) an den Stecker des Fahrtreglers und achten Sie auf drei Bestätigungstönen (>Be<>Be<>Be<) gefolgt von einer Tonfolge. Damit bestätigt der Regler den Anschluss von 3 Lipo Zellen und seine Betriebsbereitschaft.
3. Ziehen Sie an dem Gashebel und der Motor dreht sich gegen den Uhrzeigersinn, Ihr Motor ist jetzt betriebsbereit.
4. Prüfen Sie die Richtung des Seitenruders. Bei Senderausschlag nach rechts, muss sich die Hinterkante des Seitenruders nach rechts bewegen. Umgekehrt sollte sich die Hinterkante des Seitenruders nach links drehen, wenn die Drehung des Lenkrades am Sender nach links erfolgt.



Erklärungen zu den Funktionen des Senders



Einstellung des Lenkausschlages mittels EPA Drehknopf

EPA = End Point Adjustment)

Funktion

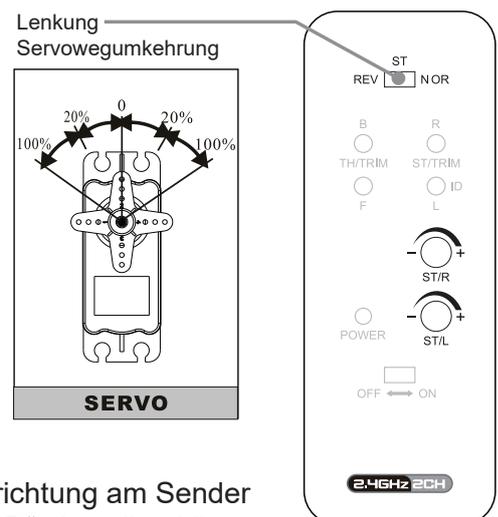
Für die Einstellung des linken und rechten Lenkwinkels wird der jeweilige Drehknopf verwendet. EPA-Einstellwertbereich: 0%-100%

Einstellung

1. Einstellung des Lenkwinkels (rechte Seite): Drehen Sie den „ST/R“-Knopf auf den linken Endpunkt, so bedeutet der minimale Wert 0%, der rechte Endpunkt bedeutet den maximalen Wert 100%.
2. Einstellung des Lenkwinkels (linke Seite): Drehen des „ST/L“-Knopfes zum linken Endpunkt bedeutet minimaler Wert 0%, rechter Endpunkt bedeutet maximaler Wert 100%.

Vorsicht:

Achten Sie bei der Einstellung dieser Funktion darauf, dass die Lenkrichtung am Sender mit der des Boots übereinstimmt, die Sie mit dem ST-Knopf „REV-NOR“ einstellen können.



Einstellung der Trimmungen

Trimmung der Lenkung

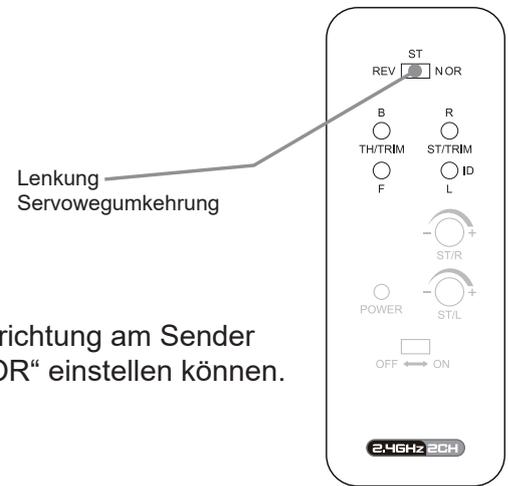
Stellen Sie „ST/TRIM“ „R/L“ so ein, dass das Ruder vor dem Betrieb zentriert ist; Sie können diesen Regler so einstellen, dass das Boot während des Betriebs geradeaus fährt.

Vorsicht:

Achten Sie bei der Einstellung dieser Funktion darauf, dass die Lenkrichtung am Sender mit der des Boots übereinstimmt, die Sie mit dem ST-Knopf „REV-NOR“ einstellen können.

Trimmung der Fahrfunktion

Stellen Sie „TH/TRIM“ „B/F“ so ein, dass sich der Propeller nicht mehr dreht, wenn sich der Gashebel in der Neutralstellung befindet.



Fahrtregler (ESC) Spezifikation

Das Modell ist ab Werk mit einem wassergekühlten Fahrtregler für bürstenlose Motoren ausgestattet.

Schutzvorrichtungen: Thermoschutz bei 120° C und Unterspannungsschutz (**Low Voltage Protection**) sind eingestellt. LVP wird aktiviert, wenn die LiPo-Batteriespannung (pro Zelle) auf 3.2 Volt abfällt.

Betriebsspannung: 7,4V - 11,1V / 2S - 3S Lipo
Stombelastung: 30A
Spitzenstrom: 40A innerhalb von 10 Sekunden.
BEC-Ausgang: 2A / 5V

Kalibrierung:

Zur Kalibrierung des Fahrtreglers folgen Sie den Schritten 1 bis 4.

1. Stellen Sie den Gashebel auf maximal Vollgas und schalten Sie dann den Sender ein.
2. Fahrtregler mit Akku verbinden.
3. Stellen Sie nach 4 hohen Tönen den Gashebel auf die Minimalstellung.
4. Nach 3 monotonen Wiederholungstönen die Stromversorgung am Fahrtregler trennen.

Akkuüberwachung durch die Unterspannungsabschaltung im Fahrtregler

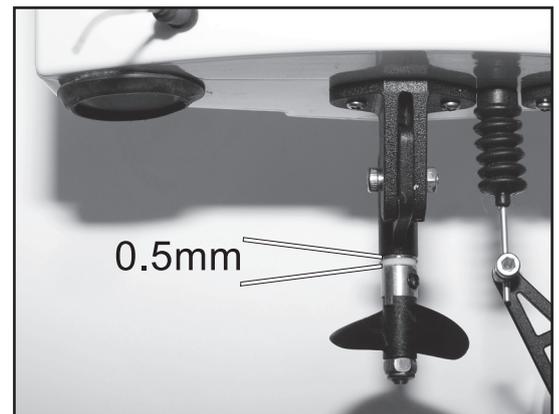
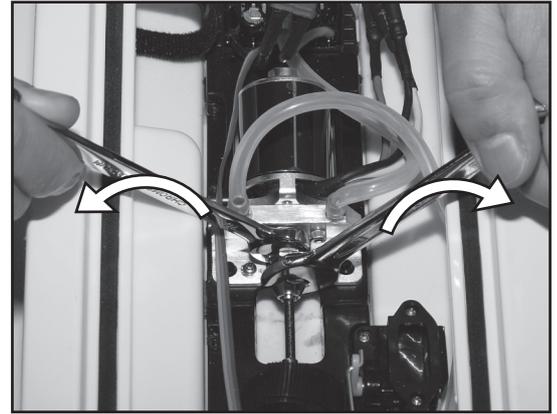
Im verbauten Brushless-Fahrtregler ist eine Unterspannungsabschaltung für LiPo-Akkus enthalten. Diese verhindert, dass der LiPo-Akku während des Betriebs zu tief entladen wird, was den Akku schädigen kann. Der eingestellte Abschaltwert beträgt 3,2V pro Zelle (Bei einem 3S LiPo-Akku beträgt die Abschaltspannung dann 9,6V).

Fällt während der Fahrt die Akkuspannung unter diesen Wert, wird der Motor abgeschaltet. Empfang und Ruder funktionieren aber weiterhin. Warten Sie in diesem Fall eine Weile, bis sich die Akkuspannung wieder erholt hat und fahren Sie das Modell in langsamer Fahrt direkt ans Ufer.

Schmierung der Antriebswelle

Das Fetten der Flexwelle ist für die Lebensdauer des Antriebsstrangs von entscheidender Bedeutung. Das Schmiermittel wirkt auch wasserverdrängend und verhindert, dass Wasser durch die Lagerung in den Rumpf eindringt. Schmieren Sie die Flexwelle mit Propellerwelle und alle beweglichen Teile nach jeweils 2-3 Betriebsstunden.

1. Stellen Sie vor der Demontage der Flexwelle sicher, dass der Regler nicht mit dem Akku verbunden ist.
2. Verwenden Sie zwei 8-mm-Maulschlüssel, um die Motorkupplung, die mit der Flexwelle verbunden ist, wie gezeigt zu lösen.
3. Ziehen Sie die Flexwelle mit Propellerwelle aus der hinteren Wellenstrebe heraus, trocknen Sie das Wasser auf der Flexwelle und schmieren Sie die Flexwelle samt Propellerwelle mit wasserfestem Wellenfett GLS (Artikel-Nr. ro5557). Bevor Sie die Flexwelle wieder einbauen, stellen Sie sicher, dass sich kein Wasser mehr im Teflonschlauch befindet und bauen Sie dann die Flexwelle in umgekehrter Reihenfolge wieder ein.
4. **Wichtig!** Bevor Sie die Flexwelle mit Motorkupplung mit den beiden 8-mm-Maulschlüsseln festziehen, stellen Sie sicher, dass die Nylonscheibe 0,5 mm Abstand zur hinteren Wellenstrebe hat.



Hinweis: Wenn das Rennboot in Salzwasser betrieben wird, können einige Teile korrodieren. Nach dem Betrieb im Salzwasser, spülen Sie es nach jedem Gebrauch gründlich in Süßwasser aus und schmieren Sie das Antriebssystem.

Ersatzteilliste

Bei Ersatzteilbestellungen geben Sie die untenstehenden Artikelnummern an. Achten Sie auf die Kennzeichnung (X), damit Sie das passende Ersatzteil für Ihr Modell bestellen.

Artikel-Nr.	Bezeichnung	Passend für Rocket V2	Passend für Mad Flow F1
jw93017	Faltenbalg klein (VE 2 Stück)	X	X
jw820902	Fahrtregler 30A 11,1V BEC wassergekühlt XT60	X	X
jw860103	Flexwelle Set	X	
jw860104	Ruder mit Halterung	X	
jw860108	Bootsständer	X	
jw860205	Wellenset Ausleger ohne Lager		X
jw860207	Dichtung WP (VE 2 Stück)	X	
jw860304	Verriegelung Satz		X
jw860305	Dichtung WP (VE 2 Stück)		X
jw860309	Kugellagersatz (2 Stück + 2 Stück mit Flansch)		X
jw860310	Halterung mit Schrauben		X
jw860311	Wassereinlass Set Mad Flow		X
jw860312	Gestänge Satz		X
jw860313	Bootsständer		X
jw865103	Brushless Motor Außenläufer Typ 2842	X	X
jw865107	Gestänge Satz	X	
jw865205	Motorhalter wassergekühlt	X	X

Artikel-Nr.	Bezeichnung	Passend für Rocket V2	Passend für Mad Flow F1
jw865302	Flexwelle Set		X
jw865303	Außenboarder Nachbildung mit Ruder + hinteres Wellenset		X
jw880514	Servo fürs Ruder		X
jw880536	Gummipfropfen (4 Stück)	X	X
jw881504	Servo fürs Ruder	X	
jw930507	Lagersatz	X	
jw930511	Schiffsschraube 2BL Ø35 mm x P1,4 KS	X	X
jw930512	Klettverschluss	X	X
jw930513	Kappe für Antenne	X	X
70917	Silikonschlauch für Wasserkühlung 1m	X	X
jw830505	Wasserauslass	X	
jw930516	Flexwellenkupplung Set	X	X
jw930518	Sender J2C93 2,4 Ghz 2-Kanal	X	X
jw930519	Empfänger J2C91 2.4GHz 4-Kanal	X	X
79527	Ladegerät e450 230V 50W	Optional	Optional
667317	LiPo Akku 11,1V 2200 mAh 40C XT60	Optional	Optional

Diese Teile können Sie über Ihren Fachhändler oder direkt bei www.krickshop.de beziehen.

Download der deutschen Anleitung

Die neueste Version der deutschen Anleitung zu dem Modell kann man sich unter www.krickshop.de herunterladen. Gehen Sie wie folgt vor:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und geben Sie www.krickshop.de ein.
2. Im Suchfeld geben Sie die Artikelnummer des Modells ein und gehen Sie auf die Artikeldetailseite. Im Reiter Dokumente finden Sie den Link zum Download der Anleitung als PDF Datei.

Konformitätserklärung:



Hiermit erklärt Krick Modelltechnik, dass sich dieses Gerät in Übereinstimmung mit den relevanten Vorschriften der entsprechenden EU-Richtlinien befindet. Die Original-Konformitätserklärung finden Sie im Internet unter www.krick-modell.de bei dem jeweiligen Produkt.

Entsorgung:



Dieses Symbol bedeutet, dass elektronische Geräte am Ende ihrer Nutzung getrennt vom Hausmüll entsorgt werden müssen. Entsorgen Sie das Gerät bei Ihrer örtlichen kommunalen Sammelstelle oder Recycling-Zentrum. Diese Regelung gilt für alle Länder der Europäischen Union sowie in anderen europäischen Ländern mit separatem Sammelsystem.



Importiert durch:

Klaus Krick Modelltechnik

Industriestr. 1

75438 Knittlingen

Deutschland

www.krick-modell.de